

Fußball: WM-Randspalte

Ohne Titel

»Klinsi würde einer Frau niemals weh tun. Und wenn doch, dann würde er dabei einfach sein liebes nettes Bübchen-Gesicht machen – immerhin.«
Christina Warta in der Süddeutschen Zeitung über den Chef der Klinsmänner.
(jW)

Die Foulsten

In der Viertelfinalpartie Deutschland – Argentinien stehen sich die »Karten-Weltmeister« gegenüber. Mit 85 Gelben und neun Platzverweisen führt Argentinien die »ewige« Tabelle der unfairsten Teams an, Deutschland folgt zumindest in der Gelb-Statistik mit 81 Verwarnungen auf Platz zwei und zählt auch mit sechs Platzverweisen zu den Rüpeln des Weltfußballs. Bei dieser WM allerdings haben sich beide Mannschaften bislang zurückgehalten: Argentinien hat bislang achtmal gelb gesehen, Deutschland zählt mit fünf Verwarnungen zu den fairsten Teams des Turniers.

(sid/jW)

Schuld-Liga

Asiens Fußballboß hat den schwachen Ligabetrieb für das frühe Aus von Japan, Südkorea, Saudi-Arabien und Iran bei der WM verantwortlich gemacht. »Ich bin davon überzeugt, daß ein maßgeblicher Grund die Strukturschwächen in den Klub-Wettbewerben der Länder und auf Kontinentalebene sind«, sagte Mohamed bin Hammam, Vorsitzender der asiatischen Fußballkonföderation AFC, am Donnerstag in Kuala Lumpur. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/69637.fußball-wm-randspalte.html>